

17. Januar 2023

Europa-Staatspreis zeichnet die besten Projekte aus

LR Eichtinger: Bis zum 12. März 2023 Initiativen und Projekte einreichen - es warten insgesamt 20.000 Euro Preisgeld

Es ist wieder so weit: Ab sofort kann zum Europa-Staatspreis in den Kategorien „Europa in der Gemeinde“, „Europa in der Bildung“, „Europa in Kunst & Kultur“, „Grenzloses Europa“ und „Europa erklären“ eingereicht werden. Europaministerin Karoline Edtstadler und EU-Landesrat Martin Eichtinger rufen daher zum Mitmachen auf. Der Europa-Staatspreis wird 2023 zum siebten Mal vergeben, mit einem Preisgeld in der Höhe von insgesamt 20.000 Euro, das sich auf alle fünf Kategorien gleichermaßen aufteilt. „Ich lade alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, Gemeinden und Institutionen ein, ihre Projekte zur Förderung des Europabewusstseins und Europaverständnisses einzureichen. Ihr Engagement und Einsatz für Europa haben eine hohe gesellschaftspolitische Bedeutung und sollen mit dieser Auszeichnung vor den Vorhang geholt werden“, so Eichtinger. Einreichen können Einzelpersonen, Organisationen sowie Initiativen auf lokaler, regionaler oder europäischer Ebene. Ebenfalls können Publikationen und Medienprodukte in Digital, Print, TV oder Audio zur Einreichung kommen. Die Verleihung des Europa-Staatspreises 2023 erfolgt voraussichtlich am Europatag, dem 9. Mai 2023, in feierlichem Rahmen durch Europaministerin Karoline Edtstadler.

Zum Europa-Staatspreis 2022 war Pfaffstätten in der Kategorie „Gemeinde“ nominiert. Mit dem Projekt „Europa in Pfaffstätten spürbar machen“ wird Zusammenhalt und Vielfalt in der Gemeinde gelebt. Mit Rezepten traditioneller Heimatspeisen, ergänzt durch eine Kurzbiografie und persönlichen Worten stellten sich Bürger im Ort ihren Nachbarn vor. Kinder der Volksschule und der Kindergärten haben Fahnen dazu gemalt und einen wichtigen Beitrag dadurch geleistet. Die Broschüre gibt es in einer neu geschaffenen Rubrik auf der Gemeindehomepage zum Downloaden. Am Europatag 2021 wurde das Gemeindeamt in den Farben blau-gelb beleuchtet und durch viele Beiträge an diesem Tag als besonderen Feiertag hervorgehoben. Christine Schneider: „Gute Ideen motivieren auch andere Gemeindevertreterinnen und -vertreter oder Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte und sind oft Anstoß, das Thema Europa auch in der eigenen Gemeinde sichtbar zu machen.“ Die NÖ.Regional informiert als EU-Service Agentur Niederösterreichs Gemeinden über aktuelle Fördercalls oder Wettbewerbe.

Weitere Informationen <https://www.noeregional.at/europa-staatspreis-2023/> bzw. Barbara Ziegler, MSc, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit, Mobil: 0676 88 591 321, barbara.ziegler@noeregional.at